

# INHALT

Vorwort . . . . .	XIII
I. Überlegungen zur Ausgangslage der Weimarer Außenpolitik . . . . .	1
Friedensordnung 1919 und europäisches Staatensystem S. 1. – Ungelöste Probleme: deutsche Frage und Osteuropa S. 6. – Verantwortung und veränderte Voraussetzungen deutscher Außenpolitik S. 9. – Revisionspolitik und Neuansatz S. 13.	
II. Der gescheiterte Neuansatz der deutschen Außenpolitik 1918/19 . . . . .	17
1. Die Anfänge der Weimarer Außenpolitik im Ersten Weltkrieg . . . . .	17
Zur Periodisierung und zu den Anfängen von Verständigungspolitik S. 17. – Reformforderungen und Reformansätze S. 23. – Die 'Schülersche Reform' S. 27.	
2. Die Hinwendung zu den Vereinigten Staaten von Amerika am Ende des Ersten Weltkriegs: Die ersten Schritte in eine neue Richtung . . . . .	31
Neuorientierung angesichts der drohenden Niederlage S. 31. – Verfassungsreform und Waffenstillstandsgesuch. Der amerikanische Druck S. 37.	
3. Der Waffenstillstand und die ersten Versuche zur Neubestimmung der internationalen Stellung Deutschlands . . . . .	45
Waffenstillstand, Novemberrevolution und 'Wilson-Frieden': das Problem des deutschen Nationalismus S. 45. – Ausrichtung auf die USA und Haltung zu Sowjetrußland S. 51. – Das Verhältnis zu den kleineren Ländern und der Versuch, Friedensregelungen vorwegzunehmen S. 54. – Deutsches Ansehen und Kriegsschuldfrage S. 61.	
4. Die Friedensvorbereitungen und die Enttäuschung von Versailles . . . . .	65
Organisation der Friedensvorbereitungen und wirtschaftliche Interessen S. 65. – Was für ein Friedensschluß? S. 72.	
III. Die Jahre der Unsicherheit 1919–1923 . . . . .	77
1. Grundzüge der Entwicklung . . . . .	77
Inkonsequenter Neuansatz und Revisionsproblem S. 77. – Großmachtstruktur des Reiches S. 81. – Friedensschluß und europäische Nachkriegsordnung S. 84.	
2. Die Anfangsphase der Weimarer Außenpolitik . . . . .	89
Erste Zielsetzungen und Unsicherheiten S. 89. – Kriegsverbrecherfrage und Verhältnis zu England und Frankreich S. 95. – Innerer und äußerer Druck und geringer Handlungsspielraum S. 101.	

3.	Die Konferenz von Spa (Juli 1920) im Rahmen der deutschen Politik Spa: Konfrontation, wechselseitige Abhängigkeit und Konferenzdiplomatie S. 103. – Die Begleitumstände: Französische Politik und Osteuropa S. 111.	103
4.	Die deutsche Außenpolitik und die Entscheidung in der Reparationsfrage im Frühjahr 1921 . . . . . Seydoux und die Reparationen: Lösungsmöglichkeiten? S. 116. – Deutsche Ungereimtheiten und die Londoner Konferenz (März 1921) S. 122. – Hoffnung auf die USA und Londoner Ultimatum S. 127.	116
5.	Erfüllungspolitik und Rapallo . . . . .	132
a)	Die Erfüllungspolitik und ihre Belastungen . . . . .	132
b)	Die politische und ökonomische Problematik der Reparationen und die europäische Wirtschaft . . . . . Reparationen und Wirtschaftsführung S. 138. – Erweiterung der Möglichkeiten: Beziehungen zu den USA und Sowjetrußland S. 147.	138
c)	Die Vorbereitung der Genua-Konferenz und die deutsch-sowjetischen Beziehungen . . . . . Die Genua-Politik Lloyd Georges S. 152. – Deutsche Rußlandpolitik, Reparationen und Vorbereitung auf Genua S. 155. – Die Konferenz von Cannes und die Folgen S. 162.	151
d)	Genua und Rapallo . . . . . Auf dem Weg nach Genua S. 166. – Genua und Rapallo: Hintergründe und Folgen S. 173.	166
6.	Der Ruhrkampf . . . . .	183
a)	Der Weg in die Sackgasse . . . . . Das Scheitern von Reparationskompromissen und der französische Druck S. 183. – Vergebliche Hoffnung auf die USA S. 190.	183
b)	Ruhrbesetzung und Außenpolitik . . . . .	199
IV.	Außenpolitische Stärkung in Zusammenarbeit mit den Westmächten: Interessenausgleich und Wiederbelebung des europäischen Konzerts 1924–1930 . . . . .	207
1.	Die Ausgangslage und die Tendenzen deutscher Außenpolitik in der Ära Stresemann . . . . . Stresemann – und das Auswärtige Amt S. 207. – Überwindung der Ruhrkrise und außenpolitische Konzeption S. 211. – Revision und Außenpolitik S. 213.	207
2.	Vom Ruhrkampf zum Dawes-Plan . . . . .	218
a)	Die internationalen Auseinandersetzungen bis zur Berufung des Sachverständigenkomitees . . . . . Bemühung um die USA und England: Die deutsche Reparationsnote (24. 10. 1923) S. 218. – Das Ringen um die Einsetzung des Dawes-Komitees S. 225.	218
b)	Die Beratungen des Dawes-Komitees und ihre außenpolitische Bedeutung . . . . .	229

	Reparationspolitische Fragen und das Entwaffnungsproblem S. 229. – Tauziehen um das Dawes-Gutachten S. 237.	
c)	Die Folgen der Londoner Konferenz Juli/August 1924 . . . . .	243
3.	Außenhandel, Sicherheitsfrage und die Konstellation der euro- päischen Mächte Ende 1924 in ihrer Bedeutung für die deutsche Außenpolitik . . . . .	247
a)	Handelspolitik zwischen innen- und außenpolitischen Schwie- rigkeiten . . . . .	247
	Dawes-Plan, Handelspolitik und innenpolitische Lage S. 247. – Wirt- schaftsverhandlungen mit Frankreich, England und anderen Ländern S. 254.	
b)	Die Sicherheitsfrage, die deutsch-sowjetischen Beziehungen und die ersten Umriss eines neuen europäischen Staaten- systems . . . . .	259
	Vorrang der Sicherheitsfrage und das Problem des Völkerbundsbei- tritts S. 259. – Entscheidungssituation: Rußlandpolitik unter neuen Voraussetzungen S. 266.	
4.	Locarno . . . . .	269
a)	Ausgangslage und erste diplomatische Erörterungen . . . . .	269
	Voraussetzungen und Vorgehensweise: Neue Elemente in der deutschen Politik S. 269. – Reaktionen: der Westen S. 276. – Probleme im Osten: Polen und Sowjetunion S. 279.	
b)	Die Vorbereitung der Konferenz von Locarno . . . . .	284
	Innere Auseinandersetzungen und die Zolltarifnovelle S. 284. – Auf- schmalem Grat: Ostschiedsverträge und Art. 16 S. 291	
c)	Die Konferenz von Locarno und ihre Ergebnisse . . . . .	295
5.	Die weitere Klärung und Kräftigung der internationalen Stellung des Reiches und die Auswirkungen von Locarno (Herbst 1925 bis August 1927) . . . . .	301
a)	Ost- und Südostpolitik unter dem Eindruck von Locarno (Herbst 1925 – Sommer 1926) . . . . .	301
	Das Verhältnis zu Polen und die mißlungene Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund S. 304. – Krise des Völkerbundsrats S. 311. – Ber- liner Vertrag S. 315. – Litauen S. 319. – Deutsch-sowjetische Militär- und Wirtschaftsbeziehungen S. 321.	
b)	Die Auswirkungen von Locarno auf die internationale Stellung des Reiches . . . . .	324
	Weltweite Präsenz, weltweiter Verkehr, weltweite Wirtschaft S. 324. – Wachsender Einfluß, vornehmlich in Südosteuropa S. 329.	
c)	Die steigende Bedeutung des deutsch-französischen Verhält- nisses für Europa: Rüstung, Sicherheit und Wirtschaft . . . . .	335
	Französische Initiativen S. 335. – Wirtschaftsverhandlungen und Außenpolitik S. 339. – Militärkontrolle und Abrüstung S. 344. – Wirt- schaftsabmachungen von politischer Bedeutung S. 349.	

d)	Die Bemühungen um die deutsch-französische Annäherung: Völkerbundsbeitrag, Thoiry und Militärkontrolle (September–Dezember 1926) . . . . .	353
	Völkerbundsbeitrag S. 353. – Thoiry – und die Revisionspolitik S. 356.	
e)	Zunehmende Verpflichtungen im europäischen Konzert und mühsame Erfolge für die deutsche Außenpolitik (Frühjahr und Sommer 1927) . . . . .	364
	Behutsame Ausgleichspolitik in Ost- und Südosteuropa (März–Juni 1927) S. 364. – Schwer errungene Erfolge: Handelsabkommen mit Frankreich und Truppenreduzierung (August 1927) S. 368.	
6.	Das Ringen um die Fortsetzung der Verständigungspolitik: Sicherheitsfrage und Reparationen (September 1927 – Frühjahr 1928) . . . . .	372
a)	Die Sicherheitsfrage als Schwerpunkt deutscher Außenpolitik (Herbst 1927 – Frühjahr 1928) . . . . .	376
	Sicherheit, nationale Interessen und Ostprobleme im Herbst 1927 S. 376. – Die deutsche Sicherheitsinitiative (Herbst 1927–Sommer 1928) S. 386.	
b)	Sicherheits- und Ausgleichspolitik und deutsche Interessen 1927/28 . . . . .	396
	Wilna-Konflikt S. 396. – Donauraum S. 402. – Große internationale Fragen: europäische Wirtschaft und Kellogg-Pakt S. 407. – Unstimmigkeiten: Abrüstung und Sicherheit S. 411.	
c)	Die deutsche Reparationspolitik nach Thoiry: wirtschaftliche und außenpolitische Interessen . . . . .	414
	Verwickelte internationale Ausgangslage S. 414. – Die innere Situation S. 418. – Gilbert, das AA und die Verquickung von Reparationen und Rheinlandräumung S. 423.	
7.	Reparationen und Rheinlandräumung 1928–30 . . . . .	428
a)	Die Ausgangslage und die Klärung des deutschen Vorgehens . . . . .	428
	Suche nach Ansatzpunkten S. 428. – Die deutsche Initiative S. 438.	
b)	Innen- und Außenpolitik: Die Vordringlichkeit einer endgültigen Reparationsregelung . . . . .	443
c)	Verhandlungsbeginn in Genf: Versuch einer umfassenden Bereinigung der Kriegsfolgen . . . . .	453
	Genf S. 453. – Weitere Verhandlungen S. 457. – Alliierte Versäumnisse: Gefahr für die Locarno-Politik S. 461.	
d)	Locarno-Politik und außenpolitische Lage 1928/29 . . . . .	465
	Ausweitung der Verhandlungen und erste Ergebnisse S. 465. – Polen und die deutsche Minderheit S. 468. – Interne Diskrepanzen im Auswärtigen Amt S. 473.	
e)	Die Erarbeitung des Young-Plans und die deutsche Politik . . . . .	476
	Verhandlungen und Krisen S. 476. – Aufblühen von Revisionserwartungen S. 478. – Der Young-Plan S. 483. – Europa und Amerika S. 489. – Tendenzen einer anderen Außenpolitik S. 493.	

Inhalt	XI
f) Die Haager Konferenzen . . . . .	495
Abschluß und neue Ausgangsbasis S. 495. – Folgeverhandlungen: Polen und die letzten Anstrengungen der Verständigungspolitik S. 500.	
V. Epilog: Der Untergang der Weimarer Außenpolitik 1930–1932 . . .	507
1. Der Wandel der Weimarer Außenpolitik 1930 und der Weg in eine spannungsreiche und ungewisse Übergangsphase . . . . .	507
Fortführung der Verständigungspolitik? S. 507. – Brüning und die außen- politische Gewichtsverlagerung S. 512. – Nationalistische Stimmungen und Außenpolitik S. 516. – Nur ein Methodenwandel? S. 520.	
2. Der Großangriff auf die Ordnung von Versailles . . . . .	523
Absage an Europa S. 523. – Das Zollunions-Projekt S. 531. – Machtaus- weitung und Handelspolitik in Südosteuropa S. 535. – Die Beseitigung der Reparationsverpflichtungen S. 539. – Deutschlands Gleichberechtigung in der Rüstung S. 546.	
3. Ein kurzes Fazit . . . . .	551
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	557
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	561
Personenregister . . . . .	591
Sachregister . . . . .	596